ZKZ 31568 · MÄRZ 2025 · 42. JAHRGANG

DIE NEWS

FACHZEITSCHRIFT FÜR FAMILIENUNTERNEHMEN

Prof. Dr. Peter May
Der Experte für Familienunternehmen präsentiert seine Vision von Deutschlands Zukunft.



FRAUEN FÖRDERN
Diese Kraft entfaltet Female Mentoring

SCHUTZ VOR HOHEN KRANKHEITSKOSTEN
Auslandsreisen professionell absichern

Streit ums Vermögen vermeiden
Bye-Bye Trauerspiel!

DIE NEWS

STANDPUNKT

4
ZEIT, DASS SICH WAS DREHT!
Ein Aufruf von Peter May

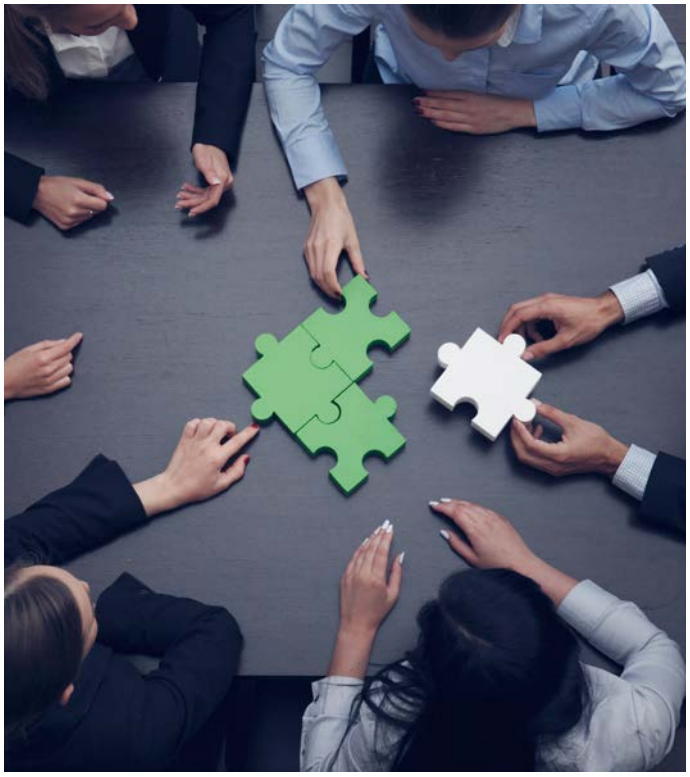
BLICKPUNKT

6
„REICHTUM WIRD OFT ROMANTISIERT ODER TABUISIERT“
Wie Unternehmer-Sprösslinge den Umgang mit Vermögen erlernen

10
GETRENNT ODER GEMEINSAM?
Wie sich Inhaberfamilien strategisch aufstellen können

14
STREIT UMS GELD IST DER GRÖSSTE WERTVERNICHTER
Mit „Vermögensverfassung“ rechtzeitig gegensteuern

16
DEN GRIFF ÜBER DAS GRAB VERMEIDEN
Fünf goldene Regeln zum Unternehmertestament



BLICKPUNKT

18
DER EHEVERTRAG IST EIN MUSS
Eingeschränkter Zugewinnausgleich schützt Unternehmen

21
VERMÖGEN LANGFRISTIG ERHALTEN
Die Familienstiftung als Holding



24
EINIGE VORTEILE – ABER AUCH UNKLARHEITEN
Die Neuerungen bei der Erbschaftsbesteuerung

VERSICHERUNG & VORSORGE

26
CYBERATTACKEN BEHERRSCHBAR MACHEN
So lassen sich Folgen von Angriffen zielgerichtet versichern

28
GUT VORBEREITET INS KATZ- UND MAUS-SPIEL
Wie Wirtschaftskriminelle von KI profitieren

30
KLIMAFOLGEN FEST IM BLICK
Es braucht zielführende Präventionsstrategien

VERSICHERUNG & VORSORGE

32
AUSLANDSREISEN PROFESSIONELL ABSICHERN
Wirkungsvoller Schutz vor hohen Krankheitskosten

RECHT & STEUERN

34
RECHTSTIPP

34
STEUERTIPP



PLANEN & FÜHREN

35
JEDE VIERTE FIRMA DENKT ÜBER GESCHÄFTSAUFGABE NACH

36
FRAUEN FÖRDERN – ZUKUNFT SICHERN
So profitiert der Mittelstand von Female Mentoring



FINANZIERUNG & KAPITAL

38
PLÖTZLICH AUFZIEHENDEN UNWETTERN TROTZEN
So wird eine Finanzierung wetterfest

40
NACHFOLGE UND INVESTITIONEN FINANZIEREN
Objektbasierte Ansätze helfen bei dringenden Aufgaben

IT & DIGITALISIERUNG

42
MIT CLOUD AUF ERFOLGSKURS
Fensterbauer überzeugt von moderner ERP-Software

44
BLICK INS HERZ DES MITTELSTANDS
Index zeigt wirtschaftliche Entwicklung auf Basis aktueller Daten

46
SICHER IN DIE DIGITALE ZUKUNFT
Digitalisierungsprojekte zeitnah angehen

48
VORSCHAU

ER VERSTARB AN AUSSCHLUSSERITIS

Wenn Sie diese Zeilen lesen, dann ist die Bundestagswahl gelaufen. Statt die nötige Arbeit anzupacken werden die Propheten endlos darüber diskutieren, was wir denn nun machen mit der verfahrenen Situation. Die Neuwahl wird – gottseidank oder leider – in der Sache kaum Neues gebracht haben. Alle, die sie gefordert haben, stellen fest: Soooooo viel Gelaber um Nichts. Hätte man mal die Schnauze gehalten. Robert, der Charismatiker oder Friedrich, der Wüterich? Olaf, der Pragmatiker oder Alice, die Kampfhenne? Wir werden jetzt die strategischen Dummheiten ausbaden müssen. Vor allem: Wer welche Zusammenarbeit mit wem schon kategorisch ausgeschlossen hat. Kurfürst Markus von Bayern und Koalitions-Crasher Christian (sofern es ihn noch tangiert) wollen keinesfalls mit den Grünen. Mit BSW und AfD will so oder so keiner. Mit der Linken? Ausgeschlossen. Regieren mit der CSU? Immer problematisch. Und mit CDU und SPD wird das innerliche Politik-Koma kaum zum Erwachen führen. Wenn wir mal ganz ehrlich zu uns selber sind, dann sehen wir doch: Man kann den Leuten in Deutschland die Wahrheit nicht zumuten. Wir sind zu fett geworden, um uns selber noch was zu Essen zu holen. Die Angst vor dem Erfolg lähmt unsere Innovationsfähigkeit massiv. Weltmeister sind wir nur noch im Kaputtreparieren und Belehren. Unseren fehlgeleiteten Medienkonsum haben wir nicht im Griff, während rückwärtsgewandte Spaßbegriffe wie "Technologieoffenheit" der mehrheitlich konservativen Unternehmerszene erstrebenswert erscheinen. Ich hoffe, ich habe Sie jetzt getriggert. Man könnte natürlich auch auf Öko-Economy setzen. Volle Energie auf die Märkte der Zukunft. Aber ich befürchte, wir werden weiter Talkshows darüber ertragen müssen, ob jetzt nicht doch wieder Atomkraftwerke gebaut werden sollten. Danke, dass es Leser wie Sie gibt, die Bock auf Zukunft haben. Auf alle anderen kann ich persönlich verzichten.

NILS-PETER HEY

VORSCHAU

April 2025

Titelthema: Ängste

- Die Angst vor dem Loslassen
- Angst und Next Gen
- Mit Ängsten von Mitarbeitenden umgehen
- Tabuthema Angststörung

News-Spezials

- Planen & Führen
- Recht & Steuern
- Bürowelten

Erscheinungstermin: 8. April 2025

IMPRESSUM

DIE NEWS
ISSN 2700-6220

HERAUSGEBER UND V.I.S.D.P.
Agnes & Nils-Peter Hey

GRÜNDER UND EHRENHERAUSGEBER
Dr. Theo M. Breitsohl

VERLAG
Richard Pflaum Verlag GmbH & Co. KG
Lazarettstraße 4, 80636 München

GESCHÄFTSFÜHRERIN
Agnes Hey

REDAKTIONSLEITER
Hendrik Fuchs, hendrik.fuchs@pflaum.de

REDAKTION
Nils-Peter Hey, Maximilian Kreuzer

FACHBEIRAT
Dr. Theo M. Breitsohl (Vorsitzender), André Bartel, Isabel Grupp, Marc Herzog, Wolf Hirschmann, Bernhard Rathke, Michael von Resch, Joachim Schramm, Moritz Schneil

RECHTSBEIRAT
Alexandra Dellmeier, Klaus Finck, Matthias Lauer, Arne Jeran, Nils Wolfgang Bings

STRATEGISCHE PARTNER
BAW Bayerische Akademie für Wirtschaftskommunikation e.G.
SARAMAR Sachverständigenrat Marketing e.V.
SchmidtColleg GmbH & Co. KG
VdU Verband deutscher Unternehmerinnen e.V.
Weissman & Cie. GmbH & Co. KG
wiv Wirtschafts- und Industrievereinigung Stuttgart e.V.

MEDIAVERTRIEB
Dr. Theo M. Breitsohl, theo.breitsohl@pflaum.de

KUNDENSERVICE
kundenservice@pflaum.de, +49 89 126 07 - 0

BEZUGSPREISE
Einzelheft Inland 16,00 €; Ausland 17,00 €
Profi-Abo Inland 150,00 €; Ausland 160,00 €
Alle Preise inkl. MwSt. und Versand,
weitere Details und Tarife siehe www.pflaum.de

DRUCK
Holzer Druck und Medien
Druckerei und Zeitungsverlag GmbH + Co. KG
Fridolin-Holzer-Straße 22 + 24, 88171 Weiler-Simmerberg

TITELFOTO
Alexandra Bonin / stock.adobe.com

TRANSPARENZ
Die Rubrik „Kurz vorgestellt" basiert auf Unternehmensinformationen.

PUBLIKATIONEN DER PFLAUM-GRUPPE